



Mörtelgruppe	geprüft nach EN 998-1		Zusammensetzung	Trockenmörtel bestehend aus Zement, Quarzsand sowie haftungs- und verarbeitungsverbessernden Zusatzstoffen.
Körnung	0,1 bis 1,5 mm			
Verbrauch (nach Verwendung)	4,0 – 6,0 kg/m ²		Eigenschaften	Hohe Wasserdampfdiffusionsfähigkeit, atmungsaktiv, keine organischen Bindemittel, hervorragende Verarbeitungseigenschaften, sehr gute Haftung.
Druckfestigkeit	≥ 8,5 N/mm ²			
Lieferform	Sack	Silo	Anwendung	Als mineralischer Ausgleichs- und Armierungsmörtel auf Unterputze sowie als Haftbrücke (Haftspachtelung) für innen und außen.
	25 kg	–		
			Verarbeitung	<p>QUARZOLITH Putzspachtel kann manuell wie auch maschinell verarbeitet werden.</p> <p>Bei „Handverarbeitung“ einen Sack mit sauberem Wasser lt. Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen und knollenfrei mischen. Wasser vorlegen und Putzspachtel zugeben. Ca. 2 Minuten mischen, anschließend ca. 3 Minuten reifen lassen und nochmals durchmischen. Ein Vermengen mit anderen Bauprodukten (z.B. Gips, Zement) ist nicht zulässig.</p> <p>Die Luft-, Material- und Untergrund-Temperatur muss während der Verarbeitung und während des Abbindevorganges mind. +5°C betragen Es ist darauf zu achten, dass während der Arbeiten im Innenbereich für eine ausreichende Belüftung (Stoßbelüftung) gesorgt wird. Eine direkte Beheizung der Spachtelung ist unzulässig.</p> <p>Im Außenbereich ist darauf zu achten, dass bei Ausführung unter hohen Temperaturen und/oder direkter Sonneneinstrahlung die Gefahr eines zu schnellen Wasserentzuges (Verdursten/Verbrennen) der Spachtelung besteht.</p>

Verarbeitung

Bei gleichzeitiger Windbelastung („Föhn-Wind“) verstärkt sich der Wasserentzug entsprechend. Maßnahmen wie das Feuchthalten der Spachtelung oder Beschattung der Fassade sind zu ergreifen.

QUARZOLITH Putzspachtel ist generell während der Verarbeitung und Trocknung vor Witterungseinflüssen (z.B. Regen, direkter Sonneneinstrahlung) zu schützen (z.B. durch ein Gerüstschutznetz).

Putzgrund

QUARZOLITH Putzspachtel darf nur auf Untergründe, welche den Anforderungen gemäß ÖNORM bzw. DIN entsprechen, appliziert werden.

Der Untergrund muss sauber, trocken, ebenflächig, tragfähig und fest, saugfähig, frostfrei, ausreichend rau sowie frei von Ausblühungen, Verunreinigungen, losen Teilen und Trennmitteln sein.

Die Untergrundprüfung hat gemäß ÖNORM B 3346 bzw. DIN 18550 zu erfolgen. Für die Ebenflächigkeit des Putzgrundes ist die ÖNORM DIN 18202 heranzuziehen. Bei kritischen Untergründen sind die Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller zu beachten. Die Trocknungszeiten der Unterputze (z.B. Grundputz) sind zu beachten.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern. 3 bis 6 Monate lagerfähig. Das Bauprodukt ist vor Feuchtigkeit zu schützen.

Besondere Hinweise

Für die Verarbeitung von Bauprodukten sind die einschlägigen europ. Normen sowie die nationalen Ergänzungen zu beachten. Für das Verarbeiten von QUARZOLITH Putzspachtel sind insbesondere die EN 13914 Teil 1 und 2, ÖNORM B 3346, ÖNORM B 2210, die Verarbeitungsrichtlinie 7 der ÖAP, ÖNORM DIN 18202, DIN 18550, DIN 18350.

Sicherheitshinweise

Enthält Zement. Xi reizend. Haut und Augen schützen. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.